

	Objekt: Köln: Heinrich II. von Virneburg
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter
	Inventarnummer: 18253083

Beschreibung

Noss (1913) datiert die Münze um 1308.

Vorderseite: Hüftbild des Erzbischofs von vorn. Er hält in der Rechten ein geöffnetes Buch, darüber ein Kreuz, in der Linken einen Krummstab mit einem Kleeblatt in der nach innen gekehrten Krümme.

Rückseite: Über einem Giebel mit zwei gotischen Fenstern ein Turm, seitlich jeweils eine Fahne über Kuppelturm.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.37 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1306-1332
	wer	
	wo	Köln
Beauftragt	wann	
	wer	Heinrich II. von Virneburg (1244-1332)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann von Gansauge (1799-1871)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Deutschland

Schlagworte

- Architektur
- Geistlicher Fürst
- Großpfennig
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 4..